

Verteilung von Geldern für Arbeitsmaterialien

Beitrag von „Palim“ vom 24. Februar 2024 12:09

Habt ihr wenigstens die Kopien frei?

Auf den Schreiblehrgang wollte ich auch nicht unbedingt verzichten, aber bei der Differenzierung wird es schon schwieriger mit einheitlichen Heften.

Sinnvoll fände ich ein freies Kontingent, aus dem dann differenzierte Hefte bezahlt würden, z.B. Lese-Übungshefte, die dann je Kind unterschiedlich sein können.

Oder einen Fundus, aus dem man dann die Materialien nutzen kann, also 30 Hefte X, Y und Z, wovon man dann wählt, was zur Klasse passt, der Rest kann aufgestockt und von den nächsten genutzt werden. Ändert man die Auswahl, kann man die übriggebliebene immer noch zum Fördern einsetzen.

Aber vieles kann man auch über Kopien zusammenstellen, da die AH ohnehin selten zu den vielen verschiedenen Ausprägungen der besonderen Bedürfnisse passen.